

Französisch als zweite Fremdsprache

Veit-Ludwig-von-Seckendorff Gymnasium Meuselwitz Europaschule

6 gute Gründe für Französisch

Französisch...

1. ... auf der ganzen Welt sprechen

Rund 300 Millionen Menschen auf der ganzen Welt sprechen Französisch. Sie ist nach Englisch die am häufigsten gelernte Sprache.

2. ... als Vorteil in der Berufsweilt

Das beherrschen mehrerer Sprachen erhöht die Chancen auf dem globalen Arbeitsmarkt. Frankreich als fünftgrößte Wirtschaftsmacht und somit auch die französische Sprache spielen dabei eine wichtige Rolle.

3. ...als Zugang zu einer unvergleichbaren Kultur

Egal ob in Musik, Film, Kunst oder Literatur

4. ... zur Erweiterung der Weltoffenheit

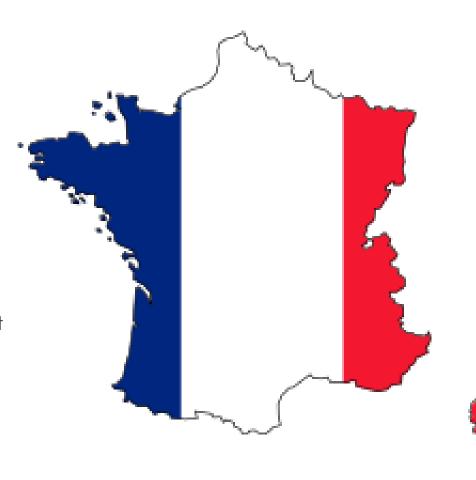
Französisch wird nach Englisch und Deutsch am dritthäufigsten im Internet genutzt. Internationale Medien in französischer Sprache eröffnen neue Blickwinkel auf aktuelle Geschehnisse.

5. ... ist eine angenehm zu lernende Sprache

Das Erlernen von Französisch verlangt eine gewisse Präzision, der Lernprozess besticht jedoch durch klare Regeln.

6. ... als Einstieg zum Erlernen weiterer Sprachen

Französisch gehört zur Familie der romanischen Sprachen, wodurch das Erlernen anderer zur Sprachfamilie gehörenden Sprachen wie Italienisch, Spanisch oder Portugiesisch stark vereinfacht ist.



Warum Französisch zu lernen leichter ist als du denkst:



Viele französische Wörter nutzt du bereits im Deutschen

zum Beispiel:

- Baguette & Bonbon
- Parfum & Restaurant
- Croissant & Pommes Frites

Deutsche und französische Wörter ähneln sich häufig

zum Beispiel:

- un citron
- génial
- un téléphone

Kenntnisse aus Englisch nutzen

zum Beispiel:

- le week-end
- le football
- une histoire

Das bieten wir dir:

- Ein vielseitiges Erlernen der Sprache und Kennenlernen der Kultur. Egal ob Lieder, Filme, Gedichte, Spiele oder Stationsarbeit – bei uns wird es nie langweilig.
- Die Vermittlung hilfreicher (Lern-)Strategien und Kompetenzen, die du auch in anderen Situationen und Fächern vielseitig einsetzen kannst.
- Die Durchführung verschiedener Projekte und Teilnahme an Wettbewerben.
- Den regelmäßigen Kontakt mit Muttersprachlern in Form von Fremdsprachenassistenten an unserer Schule und internationalen Begegnungen wie Sprachreisen und Schüleraustauschen.
- Die Arbeit mit dem innovativen und neuen Lehrwerk "A plus".

